

Workshop “steigende Schneefallgrenze - Tourismus” – Symposium Anpassung, Bern – 18.11.11

Hintergrund:

Mit der Klimaerwärmung verändert sich auch die Lage der Schneefallgrenze. Im Mittel wird diese in Zukunft höher zu liegen kommen. Folgen dieser Verschiebung machen sich in der Hydrologie (Veränderung der jährlichen Abflusskurven) der Ökologie (geringere Tage mit Schneebedeckung) aber auch im Tourismus bemerkbar (knappe oder fehlende natürliche Schneebedeckung). Welche Massnahmen werden bereits jetzt geplant oder ergriffen? Welches sind die Folgen für Natur und Umwelt und wie lassen sich die verschiedenen Ansprüche möglichst konfliktfrei bewältigen?

Ablauf der Veranstaltung (14:15 – 16:00)

- Einführung (M. Rebetez – WSL Lausanne - Moderatorin)
 - Problemstellung / Hintergrund / Ablauf Workshop
- Kurzeinput Wissenschaft (B. Abegg – HTW Chur)
 - Wissenschaftl. Hintergrund / Handlungsbedarf
- Kurzeinput Verwaltung (D. Codoni – SECO)
 - Polit. Rahmenbedingungen – Strategie des Bundes
- Kurzeinput Praxis (Jerun Vils – Berner Oberland Tourismus)
 - Machbarkeit / Planung / konkrete Beisp.

Publikumsbeitrag:

Fragen und Kommentare zu obigen Beiträgen werden während den Kurzvorträgen laufend entsprechend den farbigen Kärtchen (thematisch) eingesammelt. Die nachfolgende Diskussion nimmt die entsprechenden Beiträge auf.

Ziel:

1.) Der Workshop soll erste Inputs für die Planung eines Aktionsplanes liefern.

2.) Eine Diskussion zu den folgenden Punkten wird insbesondere gewünscht:

- Konflikte und Synergien – mögliche Lösungsansätze
- Priorisierung von Massnahmen
- Zusammenarbeit fördern – welche Akteure sind einzubinden?

3.) Rückmeldungen / Input aus dem Publikum zum Themenkreis mittels den schriftlichen Kurzkomentaren.

- Einbringen der am Workshop durch die Teilnehmer vertretenen Expertise
- Input wird neben der aktuellen Diskussion zur Weiterarbeit an der Thematik verwendet